

A red excavator is shown in a field of tall grasses, with its bucket raised. In the background, a water channel or stream flows through the field. The sky is clear and blue.

# Die Nachhaltigkeitsstrategie 2023

# Vorwort

Femern A/S ist Bauherr des größten Bauprojekts in der dänischen Geschichte, der Festen Fehmarnbeltquerung. Die Feste Fehmarnbeltquerung, ein 18 Kilometer langer Absenktunnel zwischen Rødbyhavn auf Lolland in Dänemark und Puttgarden auf Fehmarn in Deutschland, schafft einen effizienten, umweltfreundlichen Verkehrskorridor, der Skandinavien mit dem übrigen Europa verbindet. Nach seiner Fertigstellung ist der Tunnel der längste Absenktunnel der Welt für den Auto- und Zugverkehr.

Die Feste Fehmarnbeltquerung eröffnet neue Möglichkeiten für Regionen, Kommunen, Unternehmen, Touristen und Pendler. Sowohl lokal als auch regional bringt der Bau des Tunnels bereits bedeutende Impulse für die Wirtschaft: Beim Bau werden mehrere tausend Menschen beschäftigt und es entsteht eine erhebliche Nachfrage nach Waren und Dienstleistungen. Somit ist der Tunnel für Dänemark und für Deutschland von großer Bedeutung – sowohl auf lokaler als auch auf regionaler Ebene.

Femern A/S ist eine Tochtergesellschaft der staatlichen dänischen Sund & Bælt Holding A/S, und Femern A/S ist der Nachhaltigkeitspolitik sowie den allgemeinen strategischen Prioritäten und Zielen für Nachhaltigkeit der Holdinggesellschaft verpflichtet. Die Nachhaltigkeitsstrategie von Femern A/S beschreibt, wie diese Ziele konkret im Fehmarnbelt-Projekt umgesetzt werden.

Als verantwortungsbewusster Bauherr steht bei der Umsetzung des Fehmarnbelt-Projekts für Femern A/S die ökologische und soziale Nachhaltigkeit sowie eine nachhaltige Unternehmensführung im Vordergrund. Ziel ist es, dass das Projekt zudem als Inspirationsquelle für künftige Bauvorhaben dient. Dazu gehört, dass die während der

Bautätigkeit gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse entwickelt, zusammengetragen und an andere zukünftige Infrastrukturprojekte weitergegeben werden. Der Ansatz von Femern A/S zur ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit basiert sich auf einer Lebenszyklusperspektive. Sowohl die kurzfristigen Auswirkungen des Projekts während der Bauphase, die langfristigen Auswirkungen während der gesamten Lebensdauer des Tunnels als auch die Auswirkungen auf einer breiteren gesellschaftlichen Ebene werden berücksichtigt.



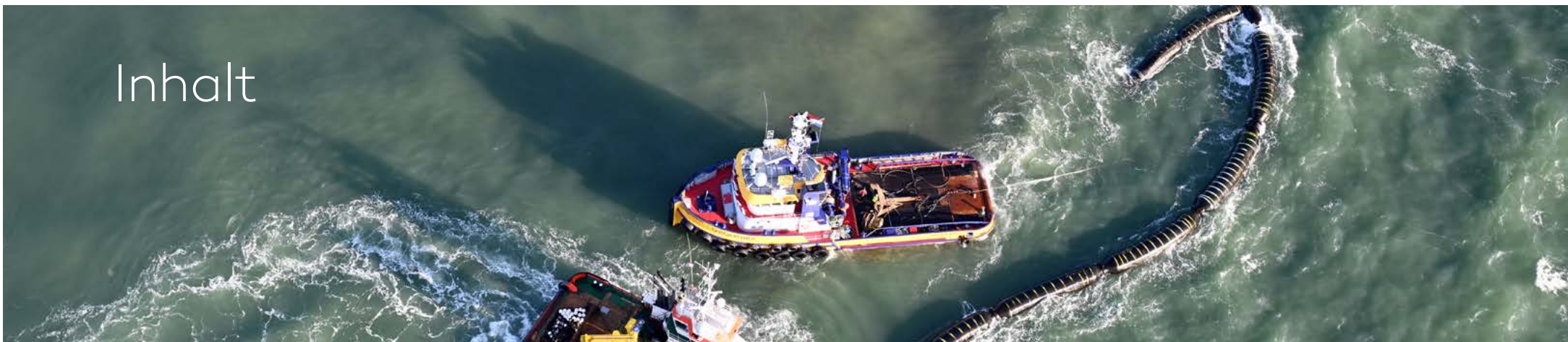
Sund & Bælt Holding A/S sowie Femern A/S nehmen am UN Global Compact, der weltweit größten freiwilligen Initiative für nachhaltige Unternehmensführung teil. Im Rahmen des ganzheitlichen Ansatzes für Nachhaltigkeit bei Sund & Bælt engagiert sich Femern A/S für die Umsetzung der zehn Prinzipien des Global Compact sowie für die Anwendung der entsprechenden Ziele für eine nachhaltige Entwicklung als wichtigen Schwerpunkt seines Kerngeschäfts. Hierzu berichtet Femern A/S den Vereinten Nationen jährlich über die Fortschritte des Unternehmens im Bereich der Nachhaltigkeit.



Henrik Vincentsen  
Vorstandsvorsitzender, Femern A/S



# Inhalt



<b>Ein nachhaltiges Geschäftsmodell</b>	<b>4</b>
<b>Strategische Prioritäten</b>	<b>5</b>
Klima	7
Technologie und Materialien	7
Natur und Biodiversität	7
Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen	8
Aus- und Weiterbildung	8
Arbeitsumfeld	8
Diversität und Menschenrechte	9
Bürgerbeteiligung	9

# Ein nachhaltiges Geschäftsmodell



Als Tochtergesellschaft der Sund & Bælt Holding A/S setzt Femern A/S das nachhaltige Geschäftsmodell der Holdinggesellschaft um, das die allgemeinen Grundsätze für eine nachhaltige Unternehmenspolitik festlegt. Die Tätigkeit von Sund & Bælt konzentriert sich auf drei Hauptprinzipien: die Kernaufgabe des Unternehmens (in Bezug auf SDG 9 zu Industrie, Innovation und Infrastruktur), die Zusammenarbeit (SDG 17 zu Partnerschaften) und die Verantwortung (SDG 16 für Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen).

Dieses Geschäftsmodell soll sicherstellen, dass die Nachhaltigkeit ein integrierter Bestandteil der Unternehmenstätigkeit ist und Bemühungen dort konzentriert werden, wo sie unter Berücksichtigung der Stärken und Möglichkeiten des jeweiligen Projekts den größten Nutzen erzielen können. Die vollständige Nachhaltigkeitspolitik von Sund & Bælt finden Sie hier <https://publications.sundogbaelt.dk/sundogbaeltdk/sund-baelt-sustainability-policy-2023>.

Bezogen auf Femern A/S und das Fehmarnbelt-Projekt besteht die Kernaufgabe im nachhaltigen Bau und Betrieb der Festen Fehmarnbeltquerung, jeweils im Rahmen des vereinbarten Zeitplans sowie der vereinbarten Finanzierung und Qualität. Dabei stützt sich Femern A/S auf die Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern, darunter Auftragnehmer, Betreiber, Aufsichtsbehörden, Gewerkschaften,

Berater und anderen Interessengruppen. Als verantwortungsbewusster Bauherr obliegt es Femern A/S, dass das Unternehmen und seine Partner stets die geltenden nationalen sowie internationalen Grundsätze und Gesetze zur Unternehmensführung befolgen.



# Strategische Prioritäten

Sund & Bælt Holding A/S hat acht strategische Prioritäten im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit sowie der nachhaltigen Unternehmensführung ausgewählt. Für jede strategische Priorität hat Sund & Bælt die allgemeinen Bestrebungen und Ziele formuliert, die die Holdinggesellschaft bei ihrem Kerngeschäft verfolgt. Alle Projekte von Sund & Bælt müssen zur Erreichung dieser Ziele beitragen (siehe unten).

Die Nachhaltigkeitsstrategie von Femern A/S beschreibt den Ansatz in Bezug auf die strategischen Prioritäten und wie das Fehmarnbelt-Projekt zu den Zielen von Sund & Bælt im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit und zu der nachhaltigen Unternehmensführung beiträgt.

Bei all seinen Aktivitäten ist Femern A/S in drei Einflussbereichen tätig, die die Handlungsmöglichkeiten des Unternehmens bestimmen. Dazu gehören der eigene Betrieb, die mit der Durchführung der Bauarbeiten beauftragten Auftragnehmer und Projektpartner sowie die Branche und Gesellschaft im Allgemeinen. Da Femern A/S in seinem Kerngeschäft auf die Kooperation mit Lieferanten und Bauunternehmen angewiesen ist, ist es besonders wichtig, dass sich das Unternehmen mit diesen verschiedenen Aspekten sowohl intern

als auch im Verhältnis zu den Partnern befasst. Darüber hinaus nimmt das Unternehmen eine Bewertung dieser Bereiche dazu vor, wie das Unternehmen mithilfe seines Kerngeschäfts sowohl die Branche als auch das gesellschaftliche Umfeld beeinflussen kann.

Um sicherzustellen, dass die strategischen Ziele erreicht werden, entwickelt Femern A/S kontinuierlich konkrete Strategien und Initiativen in den relevanten Bereichen und berichtet jährlich über die Fortschritte.



# Die übergeordneten Nachhaltigkeitsziele von Sund & Bælt



## KERNGESCHÄFT

Sund & Bælt Holding A/S ist mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb von Infrastruktur beauftragt, die den zukünftigen Bedürfnissen von Mensch und Natur auf nachhaltige Weise gerecht wird.

### Zielsetzung



#### ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

Sund & Bælt ist bestrebt, Infrastruktur so klimafreundlich wie möglich zu planen, bauen und betreiben und dadurch das Klima, die Natur und die Artenvielfalt positiv zu beeinflussen. Sund & Bælt wird damit einen wichtigen Beitrag zur Verkehrswende zum Wohle der Nutzer und der Gesellschaft leisten.



#### SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Sund & Bælt sorgt für angemessene Arbeitsbedingungen und ein sicheres Arbeitsumfeld und leistet durch die Planung, den Bau und den Betrieb von Infrastruktur einen Beitrag zur Ausbildung der nächsten Generation qualifizierter Arbeitskräfte.



**NACHHALTIGE UNTERNEHMENSFÜHRUNG**  
Sund & Bælt wird eine nachhaltige Unternehmensführung als Teil des Kerngeschäfts integrieren, und ist bestrebt, mit gutem Beispiel voranzugehen.

### Strategische Prioritäten



Klima



Technologie und Materialien



Natur und Biodiversität



Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen



Aus- und Weiterbildung



Arbeitsumfeld



Diversität und Menschenrechte



Bürgerbeteiligung

### Ziele für die Zukunft

#### MINIMIERUNG DER CO<sub>2</sub> EMISSIONEN

Sund & Bælt hat sich zum Ziel gesetzt, die Verwaltung und den Betrieb der Holding bis 2030 klimaneutral zu gestalten und somit zum Klimaziel der dänischen Regierung beizutragen.

#### KLIMAFREUNDLICHE INFRASTRUKTUR

Sund & Bælt ist bestrebt, Infrastruktur zu errichten, die während ihrer Lebensdauer so wenig Ressourcen wie möglich verbraucht.

#### IM EINKLANG MIT DER NATUR BAUEN

Bei Planung, beim Bau und während des Betriebs von Infrastruktur nimmt Sund & Bælt Rücksicht auf Natur und Umwelt und schafft Ausgleichsflächen mit einer hohen ökologischen Funktionalität und Artenvielfalt.

#### GEWISSENHAFT BAUEN

Sund & Bælt fördert geordnete Arbeitsbedingungen nach dem dänischen Arbeitsmarktmodell und gewährleistet die Rahmenbedingungen für ein gesundes Arbeitsleben und Wohlbefinden.

#### DIE ARBEITSKRÄFTE DER ZUKUNFT

Sund & Bælt unterstützt die berufliche Entwicklung seiner Mitarbeiter:innen über das gesamte Berufsleben hinweg. Sund & Bælt wird eine hohe Anzahl von Auszubildenden bei Bauprojekten sicherstellen und zur Qualität ihrer Ausbildung beitragen.

#### ZIEL: NULL ARBEITSUNFÄLLE

Sund & Bælt ist bestrebt, die Unfallhäufigkeit beim Bau und Betrieb sowie bei der Instandhaltung von Infrastruktur kontinuierlich zu verringern.

#### DIVERSITÄT UND MENSCHENRECHTE

Sund & Bælt wird Bedingungen gewährleisten, die eine diverse Personalstruktur innerhalb des Konzerns und bei den Zulieferern in der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Sund & Bælt wird keine Verletzungen der Menschenrechte dulden.

#### BÜRGERBETEILIGUNG

Durch Dialoge und Bürgerbeteiligung stellt Sund & Bælt sicher, dass lokale Belange bei der Planung und Durchführung von Infrastrukturprojekten berücksichtigt werden.



# Die Nachhaltigkeitsziele von Femern A/S



## ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT



### Klima

Femern A/S ist bestrebt, die Feste Fehmarnbeltquerung innerhalb des für das Projekt gesetzten allgemeinen Rahmens klimafreundlich zu bauen. Als Bauherr des Projekts führt Femern A/S eine genaue Überwachung der Emissionen der Auftragnehmer und eine Klimabilanzierung durch. Dabei wird in enger Zusammenarbeit mit den Auftragnehmern kontinuierlich versucht, die Klimabilanz der Bauarbeiten im Vergleich zur Baseline von 2,25 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>e zu verbessern.

Femern A/S stellt den klimaneutralen Betrieb und die Wartung der Festen Fehmarnbeltquerung ab der Eröffnung im Jahr 2029 sicher.

Gleichzeitig setzt sich Femern A/S dafür ein, dass das Fehmarnbelt-Projekt künftige Infrastrukturprojekte inspiriert und zur umweltfreundlichen Umstellung des Bausektors beiträgt. So nimmt das Unternehmen fortlaufend an Aktivitäten teil, die den grünen Wandel fördern und Know-how zu klimafreundlichen Lösungen innerhalb der Wertschöpfungskette von Sund & Bælt und darüber hinaus erforschen und weitergeben.



### Technologie und Materialien

Femern A/S baut die Feste Fehmarnbeltquerung als langfristige Investition mit einer Lebensdauer von mindestens 120 Jahren.

Dabei setzt Femern A/S die beste verfügbare Technologie ein und ist auf die Optimierung der Ressourcennutzung fokussiert, sodass Auswirkungen auf das Klima und die Umwelt während der Bauphase und während der gesamten Lebensdauer des Tunnels so gering wie möglich gehalten werden können.

Femern A/S trägt dazu bei, dass neue Materialien mit geringeren Auswirkungen auf das Klima und die Umwelt sowie das Recycling von Materialien erforscht werden. Beton und Stahl, aus denen ein Großteil der Baumaterialien im Tunnel bestehen, gehören zu den Materialien, die die größten Auswirkungen haben und auf die Femern A/S einen besonderen Schwerpunkt legt.

Durch den Bau eines äußerst haltbaren Tunnels vermindert Femern A/S den Ressourcendruck in Bezug auf die Wartung sowie die Nutzung temporärer Anlagen.



### Natur und Biodiversität

Die Feste Fehmarnbeltquerung wird so konzipiert, geplant und gebaut, dass die Bauarbeiten und der fertige Tunnel im Rahmen des technisch Möglichen und wirtschaftlich Vertretbaren so geringe dauerhafte Umweltbelastungen wie möglich zur Folge haben. Femern A/S überwacht die Auftragnehmer genau, damit gewährleistet ist, dass alle Umweltauflagen während der gesamten Bauphase eingehalten werden.

Unvermeidbare Auswirkungen auf die Natur werden durch die Schaffung neuer Naturgebiete ausgeglichen, sodass sowohl Menschen als auch Tiere und Pflanzen an Land und im Meer von dem neuen Tunnel profitieren werden. Femern A/S ist bestrebt, dass die Feste Fehmarnbeltquerung sich langfristig positiv auf die Natur und die biologische Vielfalt auswirkt. Daher versucht Femern A/S stets, – zusätzlich zu den geforderten Ausgleichsmaßnahmen – bei seinen gesamten Aktivitäten weitere Lösungen zur Verbesserung der Natur und der biologischen Vielfalt umzusetzen.

Als verantwortungsbewusster und transparenter Bauherr stellt Femern A/S sicher, dass die Umweltdaten des Unternehmens öffentlich zugänglich sind.



## SOZIALE NACHHALTIGKEIT



### Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen

Für Femern A/S sind geordnete Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiter eine Grundvoraussetzung, und Femern A/S fördert das dänische Modell im gesamten Fehmarnbelt-Projekt.

Die am Fehmarnbelt-Projekt ausgeführten Arbeiten haben unter Beachtung der geltenden nationalen und internationalen Gesetze und Vereinbarungen zu erfolgen, die für die Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen gelten. Femern A/S hat in alle entsprechenden Verträge Klauseln zu den Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen aufgenommen, die für die Arbeiten sowohl in Dänemark als auch in Deutschland gelten und die Mindestlöhne, Überstundenvergütung, Urlaubsgeld und die Zahlung von Rentenbeiträgen regeln. Die Einhaltung der Vorschriften durch die Auftragnehmer wird kontinuierlich überwacht.

Femern A/S fordert und überwacht weiterhin, dass die Auftragnehmer für angemessene Wohnmöglichkeiten der Mitarbeiter sorgen, die nicht zumutbar zwischen ihrem Wohnort und Arbeitsplatz pendeln können, auch in der vom Auftragnehmer in der Nähe der Baustelle in Rødbyhavn errichteten Wohnanlage.

Femern A/S fördert das dänische Modell im Rahmen des Fehmarnbelt-Projekts aktiv durch einen ständigen Dialog mit den Auftragnehmern und Gewerkschaften.



### Aus- und Weiterbildung

Femern A/S ist bestrebt, die Anzahl qualifizierter Fachkräfte in Dänemark und Deutschland mithilfe qualitativ hochwertiger Ausbildungen von Lehrlingen im Rahmen des Fehmarnbelt-Projekts zu erhöhen. In den großen Bauverträgen stellt Femern A/S die Anforderung, dass Auszubildende im Umfang von insgesamt 500 Personenjahren während der Bauphase beschäftigt werden. Die Fortschritte werden kontinuierlich überwacht.

Femern A/S unterstützt die Auftragnehmer dabei, die Ausbildungsanforderungen zu erfüllen. Femern A/S führt Initiativen durch, die darauf abzielen, das bestmögliche Lernumfeld zu schaffen und die Rekrutierungsbasis für Auszubildende zu erweitern. Femern A/S möchte andere Bauprojekte inspirieren und das Interesse an einer Berufsausbildung steigern, um den Bedarf an Lehrlingen für künftige Bauprojekte zu sichern. Außerdem beteiligt sich Femern A/S an Netzwerken und arbeitet mit lokalen und regionalen Bildungsinstituten, Behörden, Organisationen, Bauherren anderer großer dänischer Infrastrukturprojekte sowie den Sozialpartnern zusammen.



### Arbeitsumfeld

Femern A/S hat sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen des Fehmarnbelt-Projekts eine der sichersten Baustellen der Welt zu schaffen. Unter dem Motto „Target Zero – A State of Mind“ engagiert sich Femern A/S dafür, dass die Bauarbeiten sicher ablaufen und die Mitarbeiter gesund bleiben. Dies gilt sowohl für die eigenen Mitarbeiter von Femern A/S als auch für alle Mitarbeiter der Auftragnehmer und Partner des Projekts.

Intern ist Femern A/S bestrebt, eine starke Sicherheitskultur bei allen Mitarbeitern am Fehmarnbelt-Projekt zu fördern.

Als Bauherr überwacht Femern A/S, dass seine Auftragnehmer die Arbeitsplätze und Verfahren so auslegen, dass das Arbeitsumfeld und die Sicherheit an erster Stelle stehen. Femern A/S hat seine Auftragnehmer vertraglich dazu verpflichtet, ihr Personal im Bereich Arbeitssicherheit zu schulen, und das Unternehmen hat ein Nachverfolgungs- und Sanktionssystem eingerichtet, um unangemessenes Verhalten am Arbeitsplatz zu reduzieren. Während der gesamten Bauphase führt Femern A/S gemeinschaftlich mit den Auftragnehmern darüber hinaus gezielte Sicherheitskampagnen durch. Femern A/S engagiert sich dafür, einen Beitrag zur Verbesserung der Sicherheit in der Bauindustrie im Allgemeinen zu leisten, z. B. durch die Entwicklung eines starken datenbasierten Ansatzes für die Sicherheit und den Erfahrungsaustausch mit anderen Bauprojekten und zuständigen Behörden.





## NACHHALTIGE UNTERNEHMENSFÜHRUNG



### Diversität und Menschenrechte

Femern A/S bemüht sich kontinuierlich um die Schaffung eines integrativen und nicht-diskriminierenden Arbeitsumfelds. Dazu gehört eine diverse Personalzusammensetzung, die die Mitarbeiter auf jeder Organisationsebene inkludiert – unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, ethnischem Hintergrund, Religionszugehörigkeit, Behinderung und Alter.

Femern A/S ist sich seiner besonderen Verantwortung bewusst, zu mehr Gleichberechtigung der Geschlechter beim Fehmarnbelt-Projekt und in der Baubranche beizutragen und ist bestrebt, Initiativen zu unterstützen, die Bedingungen fördern, um den Anteil der Mitarbeiterinnen in der Baubranche zu steigern.

Femern A/S duldet keine Menschenrechtsverletzungen in der eigenen Organisation oder in der Wertschöpfungskette. Alle Lieferanten müssen daher einen Verhaltenskodex für verantwortungsvolles Lieferantenmanagement unterzeichnen, der sie zur Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact verpflichtet. Femern A/S hat ein Hinweisgeber-System eingerichtet, das es den Mitarbeitern und anderen Personen, die mit dem Fehmarnbelt-Projekt in Verbindung stehen, ermöglicht, frei über Unregelmäßigkeiten oder Regelverstöße zu berichten. Das System garantiert den Hinweisgebenden vollständige Anonymität.



### Bürgerbeteiligung

Der Bau des Fehmarnbelt-Tunnels erstreckt sich über ein großes Gebiet, in dem die Anwohner in der Nähe von Rødbyhavn und Puttgarden mehrere Jahre lang eine Baustelle mit regem Betrieb in ihrer Nachbarschaft haben werden.

Femern A/S möchte ein verantwortungsbewusster und transparenter Bauherr in und für die Region sein, der von den Anwohnern und der Wirtschaft als engagierter und vertrauenswürdiger Partner wahrgenommen wird und der zur lokalen Entwicklung beiträgt. Dazu gehören ein kontinuierlicher Dialog und die Berücksichtigung lokaler Belange, z. B. durch die Unterstützung möglichst vieler lokaler Unternehmen als Zulieferer für die Auftragnehmer des Projekts.

Femern A/S wird bei der Planung von Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Tunnelbau die örtlichen Behörden, die betroffenen Bürger und die einschlägigen Nichtregierungsorganisationen frühzeitig einbeziehen und alle Beteiligten während der gesamten Bauphase umfassend über die Arbeiten und mögliche Unannehmlichkeiten informieren.